



Fortuna-Echo



Punktspiel der Landesliga, Staffel Nord

Fortuna Babelsberg – FSV Rot-Weiß Prenzlau

Sonnabend, 25. September 2004, 15.00 Uhr, Sportplatz Am Stern



HEUTE WIEDER DABEI: Jörn Hintze fehlte letzten Samstag bei der 0:5-Schlappe in Strausberg wege einer Verletzung. Heute wird er voraussichtlich spielen und der Mannschaft vielleicht zum Sieg verhelfen.

FOTO: LOTHAR BENESCH

Vor dem Anstoß

Liebe Babelsberger Fußballfreunde

das dritte Heimspiel der diesjährigen Saison steht an, ich begrüße ganz herzlich Am Stern unsere Gäste vom FSV Rot Weiß Prenzlau. Ebenfalls einen herzlichen Gruß gilt dem heutigen Schiedsrichterkollektiv um den Sportskameraden Stefan Hübner aus Borkheide, er wird assistiert von Ronny Strach aus Niemegek und Rico Hetzschold aus Potsdam.

Dieses Spiel ist für unsere Mannschaft eine delikate Aufgabe. In den letzten Spielen konnten wir gegen unsere heutigen Gäste gewinnen, besonders bleibt natürlich der Auswärtssieg im April 2004 in Erinnerung, konnte dort endlich mit Hilfe vieler Fortuna Fans der Auswärtsfluch in Prenzlau beendet werden. Aber Achtung wir verloren auch schon ein Heimspiel gegen diesen kampfstarken Gegner und das inmitten unserer langen Erfolgsserie vor zwei Spielzeiten.

h kann es nicht verhehlen, dass uns die 0:5 Auswärtsniederlage am letzten Samstag in Strausberg alle sehr schmerzt, weil wir nach mehreren guten Leistungen glaubten, bereits einen Schritt weiter zu sein. Jetzt heißt es die richtigen Lehren daraus zu ziehen und mit einem überzeugenden Erfolg die Schmach so schnell wie möglich vergessen zu machen. Das es alle besser können haben wir doch schon bewiesen, kämpft heute für euren Nebenmann mit, muntert euch untereinander auch bei Fehlpässen auf und spielt den einfachen schnörkellosen Ball. Ein heutiges Erfolgserlebnis lässt uns auch in der Tabelle nicht den Anschluss nach oben verlieren.

Zum Abschluß noch ein lobendes Wort zur Zweiten, ihr habt einen guten Saisonstart hingelegt, macht weiter so. Zum morgigen Punktspiel bei Blau-Gelb Falkensee wünsche ich Euch viel Erfolg und zumindest das Verteidigen der Ungeschlagenserie.

Ich wünsche allen Zuschauern ein mindestens genauso attraktives Spiel unserer Mannschaft wie gegen Finow und Lichtenberg 47, mit dem Gewinn der drei Punkte für uns.

Hartmut Domagala

1. Vorsitzender



DIENSTAGRUHMETAG

**POOLBILLARD
LIVE-SPORT-TV
DART
HAUSMANNSKOST
UND 6X BIER**

**SPORTRESTAURANT
HIEMKE**

**KARL-GRUHL-STR. 55
14482 POTSDAM · BABELSBERG
FON 0331 · 74 80 596**

Landesliga aktuell

Der 4. Spieltag, Staffel Nord:

Briesen/Mark – Eberswalde II 3:3 (0:3). 0:1 Kelch (5.), 0:2 Beuster (14.), 0:3 Scheunert (17.), 1:3, 2:3 M. Tews (65., 67.), 3:3 Klein (73.). **Zuschauer:** 100.

Nauen – Prenzlau 2:0 (1:0). 1:0, 2:0 Gröger (15., 75.). **Zuschauer:** 90. **Gelb/Rot:** Fischer (Prenzlau/85.).

Strausberg – Babelsberg 5:0 (1:0). 1:0, 2:0 Soßmann (26., 55.), 3:0 Rommel (74., 4:0 Kirchstein (77.), 5:0 Wolff (79.). **Zuschauer:** 220.

Finow – Schenkenberg 3:0 (2:0). 1:0, 2:0, 3:0 Seegebrecht (30., 42., 72.). **Zuschauer:** 70. **Rot:** Marack (Schenkenberg/34.).

Rüdersdorf – Oranienburg 5:1 (2:0). 1:0 Warzecha (42.), 2:0 Kretschmer (45.), 3:0 Warzecha (49.), 4:0 Neumann (68./Foulelfmeter), 4:1 Özcapan (87.), 5:1 Neumann (89.). **Zuschauer:** 160. **Rot:** A. Marzillier (Oranienburg/75.).

Rathenow – Zehdenick 1:1 (0:0). 0:1 Seeger (55.), 1:1 Lache (90.). **Zuschauer:** 82.

Borgsdorf – Seelow 2:1 (0:1). 0:1 Ehrlich (24.), 1:1 Engelmann (55.), 2:1 Lochow (79.). **Zuschauer:** 95.

Lehnin – Teltow 0:1 (0:1). 0:1 Stollaj (35.). **Zuschauer:** 103.

Tabellenstand:

1. Teltower FV 1913	4	4	0	0	9:3	12
2. VfL Nauen	4	3	1	0	10:2	10
3. SV Zehdenick 1920	4	3	1	0	11:6	10
4. 1. FV Stahl Finow	4	2	1	1	7:4	7
5. SV Victoria Seelow	4	2	1	1	8:6	7
6. FSV Forst Borgsdorf	4	2	1	1	8:6	7
7. FC Strausberg	4	2	0	2	10:6	6
8. MSV 19 Rüdersdorf	4	2	0	2	11:10	6
9. O FC Eintracht	4	2	0	2	8:11	6
10. Fortuna Babelsberg	4	2	0	2	7:11	6
11. Motor Eberswalde II	4	1	1	2	6:8	4
12. BSC Rathenow 94	4	1	1	2	4:7	4
13. Empor Schenkenberg	4	1	0	3	3:8	3
14. SV Kloster Lehnin	4	0	1	3	4:8	1
15. Rot-Weiß Prenzlau	4	0	1	3	2:6	1
16. Blau-Weiß Briesen	4	0	1	3	7:13	1

Staffel Süd: Kolkwitz – Falkenberg 2:1, Vetschau – Cottbus-Ost 2:2, Tettau/Schraden – Lauchhammer 2:0, Schlieben – Königs Wusterhausen 2:2, Blankenfelde – Laubsdorf 2:2, Döbern – Frankfurt 2:1, Eisenhüttenstadt – Guben 3:1.

1. SG Blau-Gelb Laubsdorf	4	3	1	0	16:6	10
2. SV Empor Mühlberg	4	3	1	0	7:3	10
3. Aufbau Eisenhüttenstadt	4	3	0	1	13:6	9
4. TSV 1878 Schlieben	4	2	2	0	14:3	8
5. Blau-Weiß Vetschau	4	2	1	1	10:5	7
6. 1. FC Guben	4	2	0	2	7:5	6
7. KSV Tettau/Schraden	4	2	0	2	7:7	6
8. FSV Lauchhammer 08	4	2	0	2	4:6	6
9. SV Döbern	4	2	0	2	8:12	6
10. BSC Blankenfelde	4	1	2	1	9:7	5
11. BSV Cottbus Ost	4	1	2	1	7:13	5
12. Kolkwitzer SV	4	1	1	2	5:10	4
13. FSV Brieske/Senftenberg	4	1	0	3	4:7	3
14. MSV Hanse Frankfurt	4	1	0	3	4:12	3
15. Eintr. Königs Wusterhausen	4	0	1	3	9:14	1
16. ESV Lok Falkenberg	4	0	1	3	4:12	1

Der nächste Spieltag:

Fortunas nächstes Punktspiel findet erst in zwei Wochen statt. er Grund: nächsten Sonnabend hat der Landesverband die vierte Pokalrunde angesetzt. In diesem Wettbewerb sind wir bekanntlich nicht mehr dabei. als Ausgleich für den spielfreien Tag wurde aber wieder ein attraktiver Freundschaftsspielpartner gefunden: SC Oberhavel Velten. Das Spiel gegen den Verbandsligavertreter findet am 2.10. ab 14.30 Uhr auf dem Fortuna-Platz statt.

Eine interessante Punktspielaufgabe erwartet die Fortunas den Sonnabend drauf in Briesen. Mit Blau-Weiß Briesen gab es in der

Vergangenheit viele packende Kämpfe, mit meist wechselnden Siegern. Interessant: In der vorigen Saison haben wir zu Hause 0:2 verloren, um dann das Rückspiel mit 3:1 zu gewinnen. Briesen ist in diesem Jahr in den Startlöchern sitzen geblieben. Mit einem Punkt aus vier Spielen ist das Team derzeit 15ter.

6. Spieltag, Sonnabend, 9.10.04, 15 Uhr: Briesen/Mark – Fortuna Babelsberg, Prenzlau – Schenkenberg, Strausberg – Oranienburg, Finow – BSC Rathenow 94, Rüdersdorf – Zehdenick, Seelow – Teltow, Borgsdorf – Eberswalde II, Lehnin – Nauen.

So wollen sie spielen

Fortuna Babelsberg

- Norbert Mohr (32)
- Martin Jenner (19)
- Daniel Jung (24)
- Martin Müller (30)
- Mirko Steinke (27)
- Martin Köhler (20)
- Mamadou S. Diallo (23)
- Oliver Goly (34)
- Marco Greupner (31)
- Sven Bornmüller (20)
- Manuel Brunow (33)
- Robert Koschan (25)
- Lars Köhler (25)
- Ivo Ziemann (26)
- Jörn Hintze (19)
- Stefan Geißler (18)
- Steffen Krause (18)
- Florian Doss (21)

Trainer: Dieter Ceranski

Co-Trainer: Ralf Baierl

Betreuer: Jochen Stolzmann

Schiedsrichter: Stefan Hübner (Borkheide)

SRA: Rico Hetzschold (Potsdam), Ronny Straach (Niemegk)

Der heutige Spieltag:

SV Zehdenick 1920 – SC Victoria Seelow

Fortuna Babelsberg – FSV Rot-Weiß Prenzlau

VfL Nauen – FV Blau-Weiß 90 Briesen/Mark

FV Motor Eberswalde II – SV Kloster Lehnin

Teltowr FV 1913 – FSV Forst Borgsdorf

MSV 19 Rüdersdorf – BSC Rathenow 94

Oranienburger FC Eintracht – 1.FV Stahl Finow

SV Empor Schenkenberg – SC Strausberg

Rot-Weiß Prenzlau

- René Storbeck
- Detlef Kluge
- Nico Rüh
- Reik Werth
- Christian Dorow
- Marcel Ehrhardt
- Sebastian Leege
- Frank Wagner
- Martin Sterling
- Sebastian Sohn
- Andreas Lemcke
- Jerome Schulz
- Moustapha Karim Hjoya
- Andy Fester
- Guido Ernst
- Tilo Ehmke
- Ralf Maquardt
- Paul Murcha

Trainer: Frank Juhl

Co-Trainer: Rainer Spadzinski

Betreuer: Günter Sasse

Aus dem Verein

Sponsoren an unserer Seite

Nach intensiven Gesprächen und Verhandlungen ist es gelungen, die Mittelbrandenburgische Sparkasse (MBS) für ein weiteres Jahr an den Verein zu binden.

Mit der Stadtentsorgung Potsdam (STEP) konnte erstmals ein neues und wirtschaftlich starkes Unternehmen als potenter Sponsor für die Saison 2004/05 gewonnen werden.

Ebenso erfreulich ist die gute Zusammenarbeit der 1. Männermannschaft mit der Weißen Flotte Potsdam. Auch in diesem Falle wurde durch den Geschäftsführer, Herrn Jan Lehmann, eine weitere Unterstützung des Vereins in materieller und finanzieller Hinsicht angekündigt.

Mit der Firma „Metatop“ (professionelle Sponsorensuche) wurde eine Vereinbarung mit dem Ziel der Suche neuer Sponsoren und Spender zu Gunsten unseres Vereins abgeschlossen.

Kunstrasen bleibt im Gespräch

Zu diesem Thema wurden durch den Vorstand eine Vielzahl von Aktivitäten ausgelöst, u.a. wurden Vertreter der PDS und der SPD zu Gesprächen eingeladen mit dem Ziel, die Fraktionen des Potsdamer Stadtparlaments von der Notwendigkeit eines Kunstrasenplatzes zu überzeugen. Im Rahmen der Schaffung eines Kampus am Stern und der damit eventuell möglichen Einbeziehung der Sportanlage in dieses Projekt ist der Vorstand

bei allen wichtigen Veranstaltungen und Gremien aktiv im Gespräch. Erste vorsichtige Erfolge zeigen sich durch die Planungsaufnahmebereitschaft einer Reihe von Entscheidungsträgern.

Mittel für Rasensprenganlage

Trotz der angespannten Haushaltssituation der Stadt ist es dem Vorstand gelungen, eine Mittelfreigabe für das Stadt- und Bäderamt zu erreichen, um die seit Jahren halbfertig installierte Rasensprenganlage zu vollenden. Damit wird ein weiterer Schritt zur optimalen Pflege des stark beanspruchten Platzes vollzogen.

Kantersiege

Nachdem vor 14 Tagen die ü 34-Senioren von Fortuna gegen die Volkssportmannschaft aus der Waldstadt ein Pokalspiel 18:0 gewonnen, setzten die A2-Junioren am vergangenen Wochenende noch eins drauf und gewannen ihr Punktspiel gegen Lok Elstal II mit 21:0.

Geschäftsleute spenden Bälle

Im Rahmen einer Ballwerbeaktion bei Potsdamer Geschäftsleuten wurden 37 Bälle (Großfeld) für den Verein gespendet. Die Bälle wurden durch den Vorstand entsprechend dem vorhandenen Ballmaterial, auf die Mannschaften aufgeteilt.

Fortuna bedankt sich auch auf diesem Wege bei allen Spendern recht herzlich.

Zahlen +++ Zahlen +++ Zahlen +++ Zahlen

Die besten Torschützen der Landesliga Nord:

6 Tore: Gröger (Nauen), **5 Tore:** Soßmann (Strausberg), **4 Tore:** Friedrich, Wilke (beide Zehdenick), Lochow (Borgsdorf), **3 Tore:** Kather (Teltow), Schönnenbeck (Nauen), Seegebrecht (Finow), Mielke (Seelow), Warzecha, Neumann (beide Rüdersdorf), Brunow (Babelsberg), Kelch (Eberswalde), Gärtner (Briesen).

Die besten Torschützen der 1. Kreisklasse:

6 Tore: Andreas Harfiel, **5 Tore:** Martin Keller (beide FSV Babelsberg 74 II), **4 Tore:** Michael Schmidt (Elstal), **3 Tore:** Guido Dannefeld (Schönwalde), Felix Menzel (Schönwalde), Sven Bornmüller, Daniel Wegner (beide Fortuna Babelsberg II), Martin Stotmeister (Elstal), Stefan Baudach, Torsten Ahlefeld (beide FSV Babelsberg 74 II), Sascha Malyszczuk (Teltower FV 1913 II), Silvio Kutzner (Kienberg), Robert Nutze (Groß Glienicke)..

Unser heutiger Gast

Prenzlau hat eine lange Fußballtradition und die BSG Lok bzw. Lok/Armaturen Prenzlau gehörte in der DDR über viele Jahre zur zweiten Reihe. In der DDR-Liga spielte die erste Mannschaft auch zur Wende, und anders als in anderen Orten – Stralsund, Guben, Ludwigsfelde oder Hennigsdorf beispielsweise entschieden sich 1991 für niedrigere Spielklassen – konnte der FSV Rot-Weiß sogar bis

1996 in der neugegründeten Nordost-Oberliga weiterspielen. Über Verbandsliga wo es auch erste Offen mit Fortuna Babelsberg gab, ging es nach der Saison 2000/2001 schließlich noch eine Klasse tiefer bis in die Landesliga. Hier hält sich

die Mannschaft seitdem mehr schlecht als recht. Ein 14. und zwei 13. Ränge waren die Platzierungen, und immer wurde mit Ach und Krach die Klasse gehalten.

In diesem Jahr wird es wahrscheinlich auch keine größere Steigerung geben. Heute kommt Rot-Weiß Prenzlau als Tabellenvorletzter zu uns. Der Saisonstart war also wenig verheißungsvoll. Nach einem 0:0 am ersten Spieltag

in Seelow gab es in den weiteren drei Spielen ausschließlich Niederlagen.

Eine Garantie für einen Fortuna-Sieg ist das allerdings nicht. Sowohl beim 2:3 gegen Teltow als auch den Auswärtsniederlagen in Eberswalde (0:1) und Nauen (0:2) sollen die Prenzlauer gar nicht so schlecht gewesen sein. Immerhin haben sie erst einmal zu Hause gespielt und dreimal auswärts.

Es gibt als keinen Grund für Fortuna, überheblich zu sein. Auch wenn die Statistik der letzten Jahre leicht für uns spricht, jedes Spiel beginnt von vorn, und wie schnell hat sich ein vermeintlicher Favorit mal eine Niederlage eingehandelt. In den drei gemeinsa-

men Landesligajahren gab es in den Treffen zwischen Beiden stets klare Fronten. 2001/2002 gewann Fortuna zu Hause und in Prenzlau jeweils 2:1. Im folgenden Jahr revanchierte sich Rot.-Weiß mit einem 4:0-Heimsieg und einem 2:1 an der Newtonstraße, und letztes Jahr waren wir zweimal erfolgreich (3:1 und 1:0). Bleibt zu hoffen, dass nun nicht wieder die Prenzlauer an der Reihe sind.



Alle eingesetzten Spieler von Fortuna Babelsberg

SPIELER	MINUTEN	EINS.	E	A	TORE	G	G/R	ROT
1. NORBERT MOHR	360	4						
2. MIRKO STEINKE	360	4				1		
3. OLIVER GOLY	360	4						
4. LARS KÖHLER	344	4		1		1		
5. MARTIN KÖHLER	329	4		1				
6. DANIEL JUNG	285	4		2				
7. IVO ZIEMANN	270	3						
8. ROBERT KOSCHAN	270	3			2			
9. MARTIN MÜLLER	269	3					1	
10. JÖRN HINTZE	225	3		1	1	1		
11. MANUEL BRUNOW	197	3	1	1	3			
12. SIMBA DIALLO	193	4	3					
13. MARCO GREUPNER	185	3	1	1	1	1		
14. STEFFEN KRAUSE	180	2						
15. KEVIN BIGALKE	71	2	2					
16. FLORIAN DOSS	45	1		1				
17. SVEN BORNMÜLLER	16	1	1					

Unsere Kreisklassenvertretungen

Fortunas Anhänger freuen sich zur Zeit über die zweite und die dritte Männermannschaft, die in der 1. Kreisklasse bzw. in der 2. Kreisklasse, Staffel B in diesen Wochen recht erfolgreich sind.

Für die von Timm Schuldts trainierte „Zweite“ ist es sicher eine große Genugung, nach dem nicht so guten Vorjahr – als Absteiger aus der Kreisliga stand man lange sogar im Abstiegskampf und wurde am Ende Zehnter – darf die Fortuna-Reserve in diesem Jahr sogar wieder vom Aufstiegs täumen. Nach vier Spieltagen hat sie 13 Punkte (vier Siege und ein Unentschieden) und ist punktgleich mit Schönwalde Zweiter. Sven Bornmüller, Daniel Wegner und Dirk Schneider haben jeweils drei Tore geschossen, je einen Treffer erzielten Lars Buchholz, Michael Dommisch und Sebastian Zimmermann.

Morgen, 15 Uhr, spielt Fortuna II bei Blau-Gelb Falkensee und sollte dort mit einem weiteren Sieg zumindest den Gleichstand zu Schönwalde bewahren.

Die dritte Männermannschaft startete mit zwei Niederlagen nicht so gut in die Saison, hat sich dann aber überraschend gefangen. 2:0 gegen Teltower FV 1913 III, 3:0 gegen Elstal II und 4:2 gegen Groß Kreuz I waren die letzten Resultate, die das Team auf Rang vier klettern ließ.

1. Kreisklasse:

1. Schönwalder SV 53	5	4	1	0	15:6	13
2. Fort. Babelsberg II	5	4	1	0	12:5	13
3. ESV Lok Elstal	4	3	0	1	14:5	9
4. SG Saarmund II	5	3	0	2	6:7	9
5. FSV Babelsb. 74 II	5	2	1	2	23:13	7
6. Teltower FV 1913 II	4	2	1	1	9:7	7
7. Kienberger SV	4	2	1	1	9:11	7
8. Blau-Weiß Pessin	3	2	0	1	8:3	6
9. Rot-W. Gr. Glienicke	4	1	2	1	11:12	5
10. SG Töplitz 1922	5	1	1	3	3:11	4
11. Blau-G. Falkensee	4	1	0	3	4:10	3
12. SV 1948 Ferch	4	0	1	3	3:6	
13. Eintr. 90 Babelsberg	5	0	1	4	6:13	1
14. SV Dallgow 47	3	0	0	3	2:16	0

2. Kreisklasse, Staffel B:

2. FSV K./Falkenr. II	5	4	0	1	20:8	12
3. R.-W. Gr. Glienicke I	5	3	2	0	16:5	11
4. Fort. Babelsberg III	5	3	0	2	10:7	9
5. Teltower FV 1913 III	5	3	0	2	15:13	9
6. FSV Babelsb. 74 III	4	2	2	0	9:2	8
7. SG Michendorf II	5	2	1	3	13:10	7
8. FSV Groß Kreuz I	4	1	1	2	16:11	4
9. Eintracht Glindow II	4	1	1	2	7:9	4
10. ESV Lok Elstal II	4	1	0	3	6:13	3
11. Kienberger SV II	4	1	0	3	7:21	3
12. Blau-Weiß Stücken	3	0	1	2	4:8	1
13. Blau-Weiß Pessin II	3	0	0	3	3:14	0
14. Blau-G. Falkensee II	3	0	0	3	1:19	0

Fortuna-Termine heute und morgen

1. Kreisklasse: Sonntag, 15.00 Blau-Gelb Falkensee – Fortuna Babelsberg II.

2. Kreisklasse, Staffel B: Sonntag, 13.00: Blau-Gelb Falkensee II – Fortuna Babelsberg III.

Stadtklasse: Sonntag 12.00: USV Potsdam – Fortuna Babelsberg IV (Neues Palais).

Senioren-Kreisliga Ü34: Freitag, 18.00: Fortuna Babelsberg – SG Bornim.

Senioren-Kreisklasse Ü40: Sonnabend, 10.00: Dallgow – Fortuna Babelsberg.

Landesliga: A-Junioren, Staffel Nord: Sonntag, 10.45: Fortuna Babelsberg – FC 98 Hennigsdorf.

D-Junioren: Landesliga, Staffel Süd/West: Sonnabend, 10.00: SV Ziesar 31 – Fortuna Babelsberg.

B-Junioren: Landesklasse, Staffel Nord/West: Sonntag, 10.00: SG Blau-Weiß Beelitz – Fortuna Babelsberg.

C-Junioren: Landesklasse, Staffel Nord/West: Sonnabend, 9.00: Fortuna Babelsberg – Pritzwalker FHV 03.

A-Junioren: Kreisklasse, Staffel II: Sonntag, 10.00: FC Blau-Weiß Stücken – Fortuna Babelsberg II.

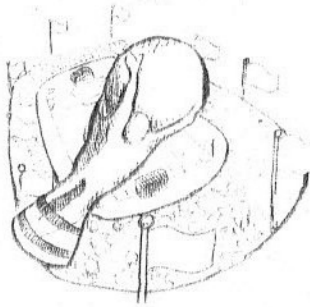
E-Junioren: Kreisliga: Sonnabend, 10.30: Fortuna Babelsberg – Blau-Gelb Falkensee I.

F-Junioren: Kreisliga: Sonnabend, 11.40: Fortuna Babelsberg – SG Rot-Weiß Groß Glienicke I.

Rätselfrage Fußballwissen



Weltmeisterschaften



Welchen Rekord stellte das deutsche Nationalteam bei der WM 1998 auf?

- a) die meisten Gegentore
- b) die meisten gelben Karten
- c) das höchste Durchschnittsalter
- d) die höchste Durchschnittsgröße